

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Niendorf/Ostsee
mit den Dorfschaften Häven und Warnsdorf

Ausgabe
Frühjahr 2024

Gemeindebrief



Liebe Leserin, lieber Leser,

herzlich willkommen im Frühling 2024! Wieder ist es soweit, dass die Tage länger werden, die Sonne ein wenig länger scheint, dass es draußen wärmer wird und das Leben um uns herum ein neues Kapitel aufschlägt! Ist das nicht schön?

Die Frühlingsknotenblume auf dem Titelblatt, auch bekannt als Märzenbecher, ist so ein unverkennbarer Bote einer neuen Zeit, eines Frühlings, des einzigen Frühlings, den es dieses Jahr geben wird. Ich freue mich immer wieder sehr, beinahe jedes Lebensjahr ein wenig mehr, über dieses neu aufgeschlagene Kapitel, das mit so viel Schönheit und Lebensfreude verbunden ist, die einem entgegenkommt mit dem Singen der Vögel, mit den Gerüchen der Blüten, mit den wärmenden Sonnenstrahlen. Eigentlich unbeschreiblich. Und das alles trotz allem.

So ein Frühling trotz ja allen Kriegen, allen Tränen der Trauer und Verzweiflung, allen Ängsten und Nöten. Er lässt sich davon nicht abhalten. Er ist da und er schafft es hoffentlich, den einen oder die andere mitzureißen in seine Richtung: In Richtung Leben. Genau aus diesem Grund ist Ostern im Frühling. Das neu erwachende Leben in der Natur steht für das Leben und die Hoffnung, die aus dem Osterglauben kommt. Da gab es nicht nur das leere Grab Jesu, sondern einen, der den Tod überwunden hat. Der auferweckt wurde. So etwas gab es noch nie. Ein neues Kapitel, das Gott aufgeschlagen hat. Ein Frühling, dessen Tragweite wir in dieser irdischen Welt höchstens ahnen, der höher ist als irdische Vernunft. Diese Hoffnung, diesen Osterglauben weiterzugeben in diese Welt hinein, wie sie nun mal ist, das ist unsere Mission als Christinnen und Christen, als Kirche in dieser Welt, wie sie ist, mit Schuld beladen einerseits, und andererseits doch Heimat und Hort vieler Menschen, die es gut meinen, die Grenzen achten, die offene Herzen haben und oft auch gute Laune. So sagt der Monatsspruch für März: *Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt. (1. Petr 3,15)*. Dafür stehen wir, dafür feiern wir Ostern im Frühling, dafür singen wir in Chören, feiern Taufen und Konfirmationen, stehen an offenen Gräbern mit genau dieser Hoffnung und schlagen neue Kapitel auf.

Ein sehr bewegendes Gedicht, das eine solche Hoffnung ausstrahlt, ist in unserem Evangelischen Gesangbuch bei der Nummer 606. Darin spielen Mandelbäume eine Rolle. Sie sind die ersten Bäume in Israel, die im Januar ihre Blüten im Winde

wiegen. Sie tun das oftmals noch im Sturm und Regen der ausgehenden Winterzeit dort und gelten im Lande Jesu als erste Zeichen neu beginnenden Lebens nach der Brachzeit im Winter, so ähnlich wie bei uns Schneeglöckchen oder Märzenbecher. Solch einen blühenden Mandelzweig nimmt der aus München stammende jüdische Schriftsteller, Journalist und Religionswissenschaftler Schalom Ben-Chorin (1913-1999) in sein Gedicht auf. Der Mandelzweig wird für ihn zu einem Hoffnungszeichen. Schalom Ben-Chorin hat es 1942 im damaligen Palästina geschrieben. In Europa herrschte Krieg. Er selbst war 1935 von dort vor Verfolgung durch die Nationalsozialisten geflohen. 1981 wurde das Gedicht von Fritz Baltruweit vertont und auf dem Kirchentag in Hamburg erstmals öffentlich vorgetragen. Ich möchte Ihnen den Text des Gedichts gerne weitergeben: **1. Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt, ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt? 2. Dass das Leben nicht verging, soviel Blut auch schreit, achtet dieses nicht gering, in der trübsten Zeit. 3. Tausende zerstampft der Krieg, eine Welt vergeht. Doch des Lebens Blütensieg leicht im Winde weht. 4. Freunde, dass der Mandelzweig sich in Blüten wiegt, bleibe uns ein Fingerzeig, wie das Leben siegt.**



So wünsche ich Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, Gottes Segen für diesen Frühling, ein erfüllendes Osterfest und gute Begegnungen in und mit der erblühenden Schöpfung!

Ihr Johannes Höpfner, Pastor in Niendorf/Ostsee

Der Inhalt auf einen Blick:

2 Geistliches Wort **4** Konzertsommer **6** Die Kantsteinhelden
8 Betrachtung der Jahreslosung **11** Sommerkirche **12** Veranstaltungen
14 Gemeindeleben und mehr **18** Bedeutung Osterfeiertage
20 Friedhof **22** Orgelbauverein **23** Freud und Leid
24 Erreichbarkeit



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Der Konzertsommer 2024 in Niendorf/Ostsee

Die Niendorfer Sommerkonzerte gehen bereits in ihr 12. Jahr!

Unserer Kirchenmusikerin Lena Sonntag ist es wieder gelungen, ein facettenreiches Programm zusammenzustellen. Von Folklore über deutsche und jiddische Lieder, Chormusik, bis hin zu Klängen auf der Querflöte und Gitarre.

Ein Höhepunkt in diesem Sommer wird sicherlich im September das besondere Orgelkonzert für die Pfeifen-Paten sein. Welcher Organist/welche Organistin auf der neuen Ahrend-Orgel spielen wird, war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Eine Übersicht über alle geplanten Konzerte ist auf der rechten Seite abgebildet (Stand 15.02.2024).

Orgelfahrradtour um den Hemmeldorfer See



Ein weiteres Highlight 2024 wird eine Orgelfahrradtour um den Hemmeldorfer See sein. Gestartet wird Anfang August mit einem kleinen Orgelkonzert in der Niendorfer Petri-Kirche. Danach geht es vorbei am Hemmeldorfer See in Richtung Seeretz. Dort wird in der Kirche „Schifflein Christi“ ebenfalls die Orgel erklingen. Nach einem Mittagspicknick geht es weiter zur letzten Station, der Waldkirche in Timmendorfer Strand. Auch hier wird die dortige Orgel zu hören sein.

Die Leitung der Veranstaltung haben die Kirchenmusikerin Lena Sonntag (Niendorf/Ostsee) und der Kirchenmusiker Jan Weinhold (Timmendorfer Strand).

Für die Orgelfahrradtour können Sie sich bis zum 31. Juli 2024 anmelden unter: lena.sonntag@kk-oh.de oder Telefon 0173 1724742. Foto: Sabine Kroschel auf Pixabay



SOMMERKONZERTE 2024

Donnerstag | 09.05. | 17:00 Uhr

folk-essence

folkig, fröhlich, handgemacht

Leitung: Carina Dorka

Sonntag | 26.05. | 19:00 Uhr

Deutsche und jiddische Lieder

Musikgruppe „Pankraz“

Sonntag | 02.06. | 11:00 Uhr

Musik im Gottesdienst

Franz Schubert: Deutsche Messe

Bob Chilcott: Songs of innocence

Vokalprojekt KG Timmendorfer Strand/
Niendorf/O.

Samstag | 22.06. | 17:00 Uhr

Chorkonzert

Gospelchor Etelsen

Leitung: Falko Wermuth

Dienstag | 09.07. | 19:00 Uhr

„You're the voice“

Konzert Chor „Meerklang“ Niendorf/O.

Leitung: Lena Sonntag

Dienstag | 23.07. | 19:00 Uhr

Bachs Pilgerreise nach Lübeck

Konzert und Lesung

Querflöte: Johanna Rabe

Orgel: Lena Sonntag

Mittwoch | 21.08. | 19:00 Uhr

„Mehr Gitarre“

Matthias Ehrig, Gitarre

Samstag | 07.09. | 19:00 Uhr

Orgelkonzert besonders für Pfeifen-
Paten der neuen Ahrend-Orgel

Sonntag | 22.09. | 17:00 Uhr

Konzert Bezirksposaunenchor

Leitung: Landesposaunenwart Daniel Rau

Samstag | 05.10. | 19:00 Uhr

„Gitarrissimo!“

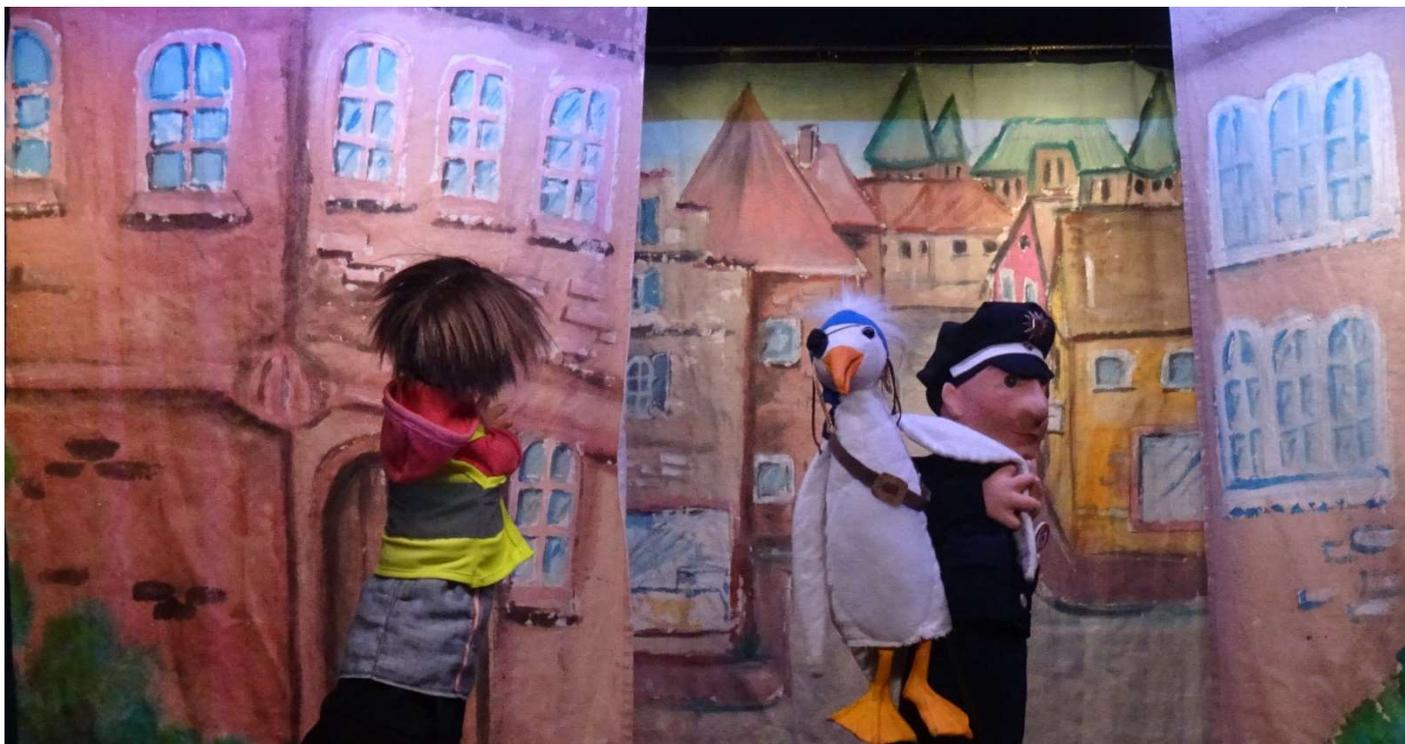
Klaus Wladar, Gitarre

Sämtliche Veranstaltungen finden in der Petri-Kirche,
Sydowstr. 14, Niendorf/Ostsee statt.

Der Eintritt ist frei – um eine Kollekte wird gebeten.

Bitte vergewissern Sie sich unter www.kirche-niendorf-ostsee.de, ob die jeweilige Veranstaltung in der geplanten Form stattfindet. Vielen Dank! Stand: 15.02.2024

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Niendorf/Ostsee



Will ich über die Straße geh'n

Ende Februar 2024 war die Handpuppenbühne der Polizei Ratzeburg mit ihrem Stück „Die Kantsteinhelden“ zu Gast in unserer KiTa.

Die Landespolizei Schleswig-Holstein unterhält drei Bühnen in Ratzeburg, Flensburg und Neumünster und erreicht mit Ihrem Thema „Frühkindliche Verkehrserziehung“ ca. 20.000 Kindergartenkinder jährlich im Land.

Auf dem Programm stand zunächst ein kleiner Verkehrsunterricht. Die Kinder hatten die Aufgabe, folgende Fragen zu beantworten:

- 1 Woran habt ihr erkannt, dass wir von der Polizei sind?
- 2 Über welche Telefonnummer ist die Polizei zu erreichen?
- 3 Wie kann man die Polizei (und auch euch) besser in der Dunkelheit erkennen?
- 4 Wie kommt man am sichersten über die Straße?

Und wenn kein Zebrastreifen oder eine Ampel vorhanden ist, dann gilt für jeden Fußgänger folgende Regel:

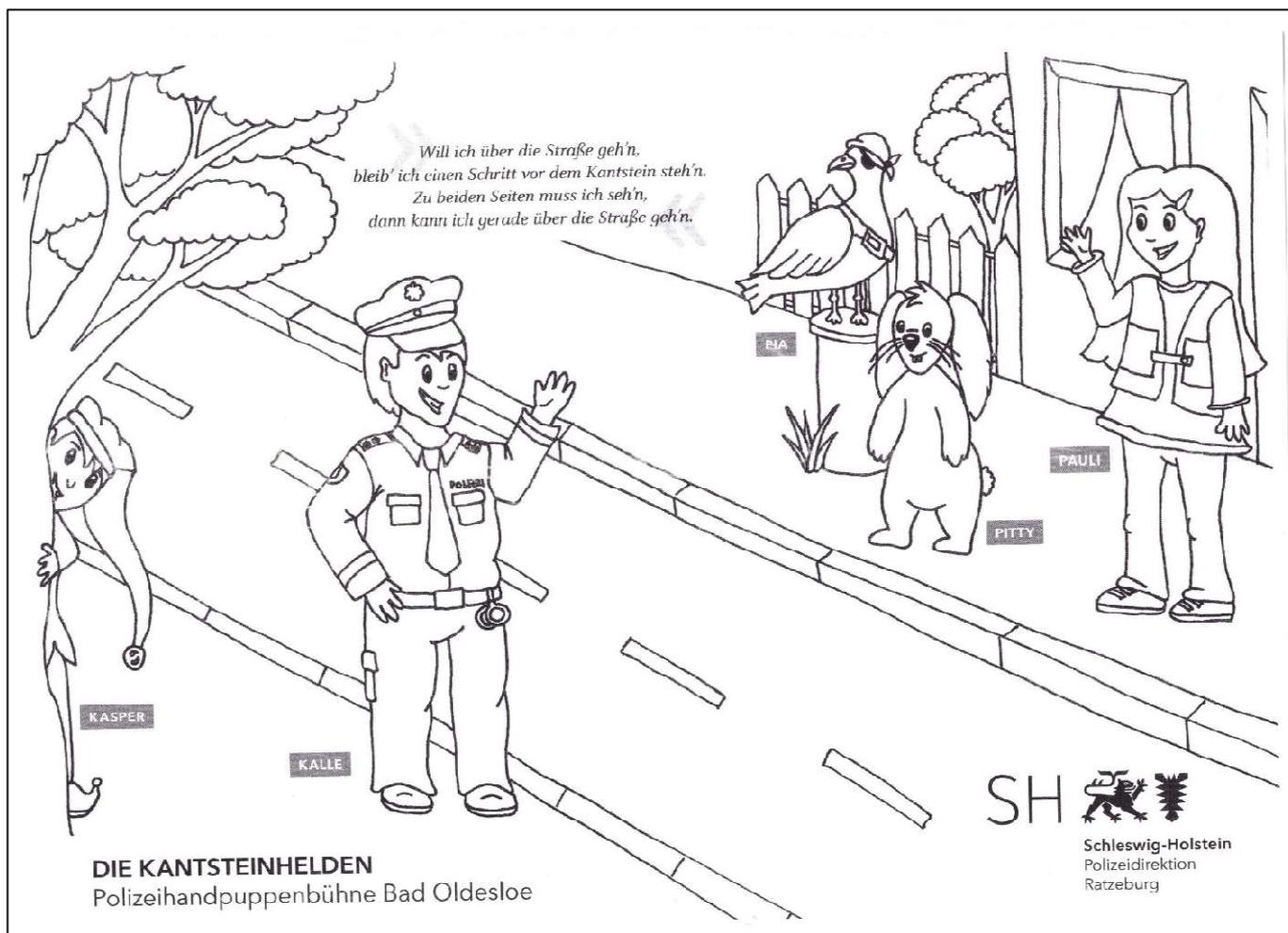
***„Will ich über die Straße geh'n,
bleib ich einen Schritt vor dem Kantstein steh'n.
Zu beiden Seiten muss ich seh'n,
dann kann ich gerade über die Straße geh'n.“***

Ausgestattet mit dem Erlernten ging es nun für die Kinder in den zweiten Teil: dem Puppenspiel „Die Kantsteinhelden.“ Diese waren: der Kasper, der Polizist Kalle sowie Pauli und der Hase Pitty.

Und da gab es noch die Piratenmöwe Pia! Diese versucht den Kindern „Quatsch“ zu erzählen und sie zu allerlei Dummheiten im Straßenverkehr anzustacheln. Aber natürlich gab es auch hier ein „Happy End“: Pia wurde gemeinsam von den Kindern und den Kantsteinhelden Pauli und Pitty eingefangen. Zur Strafe musste sie das Verkehrsgedicht lernen.

Zum Abschluss bekamen die Puppenspielerin Rebeca Salas und der Puppenspieler Dirk Fey viel Beifall von den Kindern.

Na, habt Ihr die Fragen auf Seite 6 richtig beantwortet? Hier die **Lösung** zum Überprüfen: 1 = Uniform, 2 = 110, 3 = gelbe Weste mit Reflektoren, 4 = Ampel, Zebrastreifen.



Und wenn Ihr Lust habt, könnt Ihr das Bild ausmalen. Viel Spaß!

Alles was ihr tut, geschehe in Liebe

Die Jahreslosung 2024 aus dem Korintherbrief 16,14 war Thema der Vorkonfirmanten im Unterricht mit Diakonin Doris Stobbe. Zunächst galt es, die Frage zu beantworten: „**Was bedeutet dieses Thema für mich?**“ Hier ein paar besonders



schöne Antworten: Kleine Gesten wertschätzen und wahrnehmen, Menschen vergeben, die Fehler gemacht haben, Dinge oder auch Menschen aus einer anderen Perspektive betrachten, Güte haben, freundlich zueinander sein, Menschen gleichgerecht behandeln, Dinge, die man liebt mit Leidenschaft tun.

Danach galt es die große Überschrift „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe“, mit passenden Themen zu verknüpfen: „LIEBE“ Was ist Liebe eigentlich? Was hat Liebe mit Gott zu tun? Dazu unsere Antworten: Gott empfinden wir auch als Liebe, das Gefühl verbindet einen mit Gott. Liebe kann auch untereinander für guten Umgang oder auch wohlfühlende Umgebung sorgen sowie Gewissheit oder auch Reinheit.

Was hat unser Alltag mit Liebe zu tun? Am Beispiel der nicht guten Behandlung eines Mitmenschen haben wir überlegt, wie wir mit dieser Situation besser umgehen können, wenn wir uns in Liebe begegnet wären.

Ein Fazit zum Schluss: Wir alle aus unserer Konfi-Gruppe werden bei unserem Tun mit Mitmenschen künftig das Thema „Liebe“ stärker berücksichtigen.

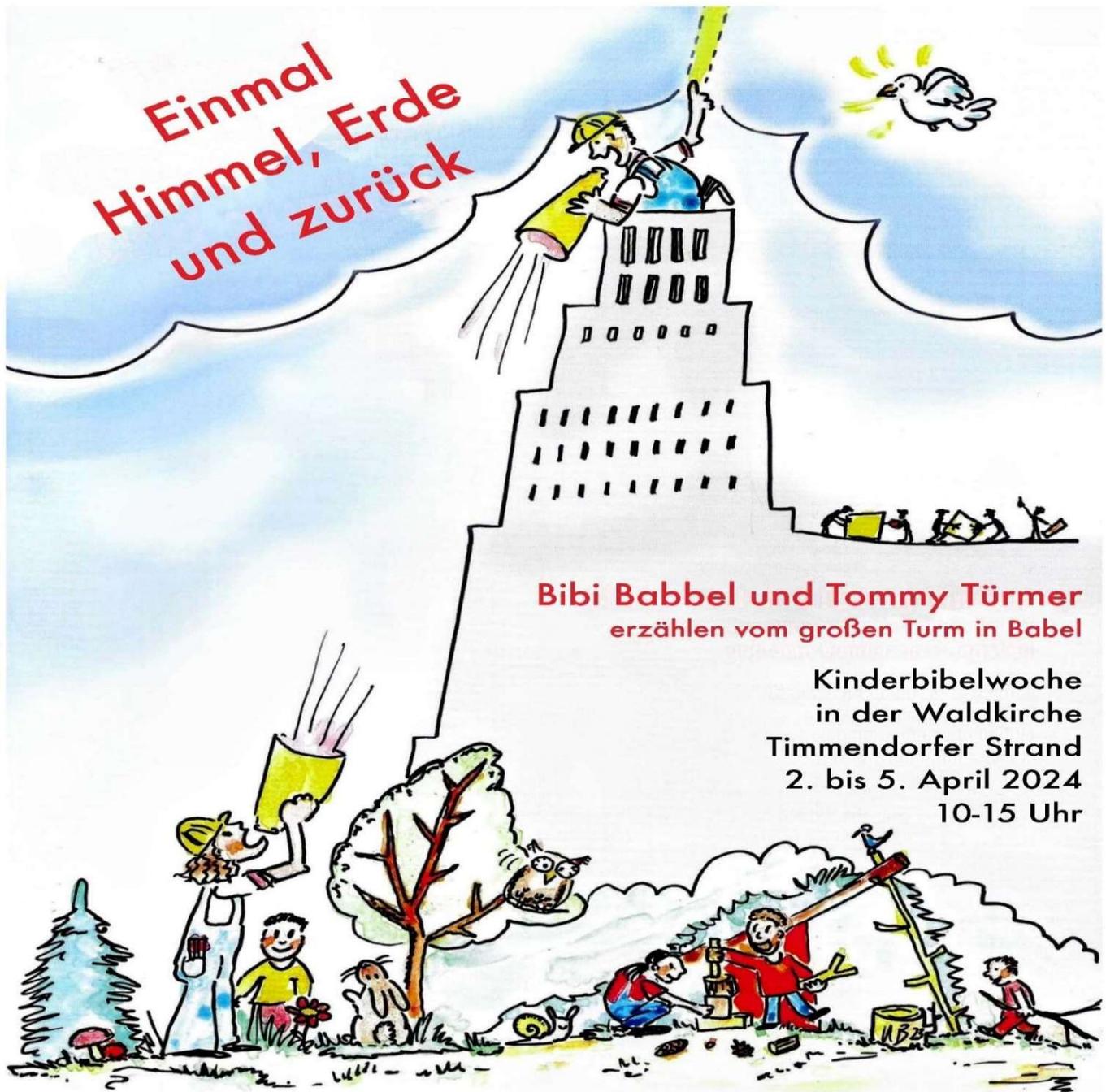
Text: Elisabeth Mühle, Foto: Alexa auf Pixabay



Wir feiern am 04. Mai 2024 in der Petri-Kirche unsere Konfirmation:

Maya Mailin Baehr, Jan Lukas Billhardt, Julian Bohn, Leni Fischer, Jonas Flügel, Tim Goldenbaum, Neal Harbrink, Jan-Luca Harder, Henry Jark, Ida Möller, Paula Schoenfeld, Amelie Schwanitz, Maya Schwilski, Sophia Sellmann, Levi Tim.

Foto: N. Schwarz Gemeindebrief Druckerei



Leitung: Diakonin Doris Stobbe & Team
Evangelische Kinder- und Jugendarbeit Region Strand

An den vier Tagen haben wir für Euch, d.h. alle Kinder von 5-11 Jahren, ein leckeres Mittagsmenü zusammengestellt. Dafür erbitten wir einen Eigenbeitrag von 40,00 EURO, der bei der Anmeldung zu zahlen ist. Anmeldung bis zum 15.03.2024 unter Telefon 04524 74959 oder per Mail doris-stobbe@kk-oh.de

Grafik: Kirche unterwegs

Engel gesucht – praktische Hilfe für junge Eltern



Mit der Geburt eines Babys wird der Alltag auf den Kopf gestellt. Wenn Eltern keine Unterstützung von Familie oder Freunde haben, springen die ehrenamtlichen „Engel“ von *wellcome* ein.

Wellcome ist moderne Nachbarschaftshilfe im ersten Jahr nach der Geburt. Ehrenamtliche helfen einige Monate unbürokratisch im Familienalltag. Sie gehen mit dem Baby spazieren, damit die Mutter Schlaf nachholen kann, begleiten die Mutter zu Arztbesuche, oder spielen während dieser

Zeit mit den Geschwisterkindern. Sie stehen mit Rat und Tat zur Seite oder hören einfach nur zu. Eine scheinbar kleine Unterstützung, jedoch mit großer Wirkung: „Nur zwei Stunden die Woche – für mich waren sie die Welt“, berichtet eine Mutter.

Die Nachfrage in Ostholstein wächst stetig. Daher werden dringend neue Helferinnen und Helfer gesucht.

Wenn Sie Interesse an diesem Ehrenamt haben, dann wenden Sie sich gerne an die Koordinatorin von *wellcome* in Eutin **Gabriela Graf**. Zu erreichen über Mail: Eutin@wellcome-online.de Grafik: *wellcome*

Anzeige



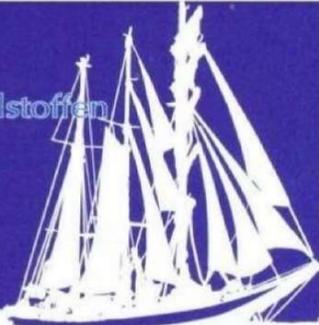
TREFFPUNKT GESUNDHEIT
Kur - Apotheke
Niendorf
Michaela-Alexandra Banzhaf

Beratung zu:

- ◆ Magnetfeldtherapie
- ◆ Orthomolekularen Vitalstoffen
- ◆ Bachblüten
- ◆ Heilfasten
- ◆ Darmsanierung
- ◆ Säure-Basen Haushalt

Blutuntersuchungen
Med. diabetische Fußdiagnostik

Strandstraße 110 · 23669 Niendorf
Telefon: 0 45 03/89 09-0 · Fax: 0 45 03/89 09-66
Öffnungszeiten: Mo - Di - Do - Fr 8.00 - 19.00 Uhr
Mi 8.00 - 18.30 Uhr, Sa 8.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: service@kurapotheke-niendorf.de
Internet: www.kurapotheke-niendorf.de



Mit den Strandkörben kommt die Sommerkirche



Wenn die Strandkörbe in der Lübecker Bucht wieder aufgestellt werden, kommt auch die Sommerkirche zurück.

Ab Anfang Mai liegt die Broschüre „Sommerkirche 2024“ (links) in den Kirchengemeinden und Tourismusagenturen aus.

Wer schon neugierig ist, kann auf die Webseite www.kirche-am-strand.de schauen, was für eine Fülle an unterschiedlichen Angeboten auch in diesem Jahr geboten ist: Die Atempausen

am Meer in Niendorf/Ostsee und am See in Eutin, viele Konzerte, Geschichten am Webstuhl und im Strandkorb, Auszeit-Mini-Pilger-Wege, eine Orgelfahrradtour, Bachkantaten und Kleinkunst. Es gibt also viel Grund zur Vorfriede: nicht nur auf Sonne und Wärme.

Auf alle Begegnungen unter freiem Himmel und in den Kirchen freut sich Ihre Strandpastorin Katharina Gralla. Text: Katharina Gralla, Grafik: Groth Kommunikationsdesign

Anzeige

Ihr großzügiges Feriendomizil nur 30 Meter vom Strand, 95 bis 112 qm, topmoderne Ausstattung, maritimer Charme gepaart mit Familientradition

Strandstraße 130 · 23669 Niendorf/O.
Buchbar über: Telefon 04503 880231 oder www.niendorf-ferienwohnungen.de

Andachten, Gottesdienste und mehr

Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Dienstags	19:00	Probe Chor „Meerklang“	Petri-Kirche
Donnerstags	15:30	Probe Chor „Küstensternchen“	Petri-Kirche oder
	16:30	Probe Chor „Küstensterne“	Gemeinderaum
So. 03.03.	11:00!	Gottesdienst Pastor Lemke	Petri-Kirche
So. 10.03.	11:00	Gottesdienst Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Mi. 13.03.	15:30	Gemeindenachmittag	Gemeinderaum
So. 17.03.	11:00	Vorstellungs-Gottesdienst der Hauptkonfirmanden Pastor Höpfner und Diakonin Stobbe	Petri-Kirche
Mi. 20.03.	15:00	TrauerCafé	Hotel „Mein Strandhaus“
So. 24.03. Palmsonntag	11:00	Gottesdienst Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Do. 28.03. Gründonnerstag	18:00	Andacht mit Tischabendmahl Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Fr. 29.03. Karfreitag	11:00	Gottesdienst Pastor Höpfner	Petri-Kirche
So. 31.03. Ostern	11:00	Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Mo. 01.04. Ostern		Gottesdienst in der Kirchenregion Strand	Region Strand*

Stand: 16.02.2024 – Angaben ohne Gewähr!

Petri-Kirche, Sydowstraße 14 · **Gemeinderaum**, Störtebekerweg 22b ▪ **Friedhof**, Hävener Allee

Hotel „Mein Strandhaus“, Strandstraße 65-67 alle **Niendorf/Ostsee**

* Ort wird mit den Abkündigungen bekannt gegeben!

Neue Gottesdienst-Anfangszeit ab 03. März 2024:

11:00 Uhr

Andachten, Gottesdienste und mehr

Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Dienstags	19:00	Probe Chor „Meerklang“	Petri-Kirche
Donnerstags	15:30	Probe Chor „Küstensternchen“	Petri-Kirche oder
	16:30	Probe Chor „Küstensterne“	Gemeinderaum
So. 07.04.	11:00	Gottesdienst Pastorin i.R. Brand	Petri-Kirche
Mi. 10.04.	15:30	Gemeindenachmittag	Gemeinderaum
So. 14.04.	11:00	Gottesdienst Pastor Lemke	Petri-Kirche
So. 21.04.	11:00	Gottesdienst Propst i.R. Weiß	Petri-Kirche
Mi. 24.04.	15:00	TrauerCafé	Hotel „Mein Strandhaus“
So. 28.04.	11:00	Familien-Gottesdienst Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Sa. 04.05.	11:00 13:00	Konfirmations-Gottesdienst I Konfirmations-Gottesdienst II Pastor Höpfner und Diakonin Stobbe	Petri-Kirche
So. 05.05.	11:00	Gottesdienst Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Mi. 08.05.	15:30	Gemeindenachmittag	Gemeinderaum
Do. 09.05. Himmelfahrt	11:00 17:00	Gottesdienst Pastor Höpfner <i>Niendorfer Sommerkonzerte Ensemble „folk-essence“</i>	Warnsdorf Streuobstwiese Petri-Kirche
So. 12.05.	11:00	Gottesdienst Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Do. 16.05.	11:00	Friedhofsführung	Friedhof
So. 19.05. Pfingsten	11:00	Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl Pastor Höpfner	Petri-Kirche
Mo. 20.05. Pfingsten		Gottesdienst in der Kirchenregion Strand	Region Strand*
Mi. 22.05.	15:00	TrauerCafé	Hotel „Mein Strandhaus“
So. 26.05.	11:00 19:00	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Pastor Höpfner <i>Niendorfer Sommerkonzerte Ensemble „Pankraz“</i>	Petri-Kirche

Stand: 16.02.2024 – Angaben ohne Gewähr! Legende siehe Seite 12.



Tischabendmahl am Gründonnerstag

Er ist der Tag vor Karfreitag und Ostern. An diesem Tag gedenken Christen des letzten Abendmahls Jesu mit seinen Jüngern.

Auch wir wollen dies tun in einer Abendandacht am **28. März 2024** um 18:00 Uhr in der Petri-Kirche.

Dazu werden wir an Tischen im Altarraum Platz nehmen, Lesungen, Gebete, Gedanken und Musik zum Gründonnerstag hören, das Heilige Abendmahl feiern und anschließend bei Brot, Käse, Trauben, Wein und Gesprächen diesen besonderen Tag ausklingen lassen.

Das Vorbereitungsteam bittet um eine kurze telefonische Anmeldung im Kirchenbüro (Kontakt Daten siehe Rückseite des Gemeindebriefs). Bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen. Vielen Dank! Foto: Jürgen Hoffmann

Christi Himmelfahrt: Gottesdienst im Grünen

An Himmelfahrt gedenken die Christen der Rückkehr Jesu Christi als Sohn Gottes zu seinem Vater im Himmel.

Christi Himmelfahrt wird immer 39 Tage nach dem Ostersonntag, also am 40. Tag nach der Auferstehung Jesus Christi, begangen. Deshalb fällt das Fest immer auf einen Donnerstag.

Nachzulesen ist die „Himmelfahrt“ im Lukasevangelium (24, 50-53) und in der Apostelgeschichte (1, 1-11).

Unsere Kirchengemeinde begeht diesen Tag (**09. Mai 2024**) mit einem Gottesdienst um 11:00 Uhr im Grünen. Geplant ist die Streuobstwiese hinter dem Feuerwehrgerätehaus in Warnsdorf. Näheres erfahren Sie rechtzeitig aus der örtlichen Presse.

Was können wir noch besser machen?

Einmal im Monat, in der Regel an jedem 2. Mittwoch, treffen sich Gemeindemitglieder und Gäste zum **Gemeindenachmittag** unserer Kirchengemeinde. Die Veranstaltung beginnt um 15:30 Uhr im Gemeinderaum, Störtebekerweg 22b mit einem geistlichen Impuls des Pastors. Danach serviert das Team um Sybille Lohse leckeren Kaffee und Kuchen. Abgerundet wird alles durch einen interessanten Vortrag oder einen musikalischen Beitrag.

In den letzten Monaten erleben wir eine „**Berg- und Talfahrt**“ bei den Besucherzahlen. Mal sind alle Plätze belegt und dann sind wieder viele frei. „Woran kann es liegen?“ und „Was können wir, das Vorbereitungsteam, noch besser machen?“ Gerne würden wir dazu Ihre Meinung hören. Vielen Dank!

Die Planung für die nächsten Gemeindenachmittage:

Mittwoch | 13.03.2024 | 15:30 Uhr | Gemeinderaum

Bunte „Erich Kästner Lesung“ mit Helga Wahrlich-Troemer

Mittwoch | 10.04.2024 | 15:30 Uhr | Gemeinderaum

Thema stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest!

Mittwoch | 08.05.2024 | 15:30 Uhr | Gemeinderaum

Wir begrüßen den Frühling! Musikalische Begleitung: Lena Sonntag

Mehr Auswahl für Gottesdienst-Besucher

In unserer Kirchengemeinde haben die Gottesdienste bislang um 10:00 Uhr ihren Anfang gehabt. Dies auch in der Gemeinde Timmendorfer Strand.

Seit Anfang März 2024 hat sich dies in beiden Kirchengemeinden geändert: In Timmendorfer Strand beginnt der Gottesdienst eine halbe Stunde früher, um 09:30 Uhr (bis auf wenige Ausnahmen) und bei uns eine Stunde später, um **11:00 Uhr**.

So haben Sie als Besucher die Wahl: Wer beispielsweise am Sonntag in aller Ruhe frühstücken möchte, der hat die Möglichkeit, den etwas späteren Gottesdienst bei uns in der Petri-Kirche zu besuchen. Die frühere Anfangszeit in Timmendorfer Strand lässt andererseits mehr Spielraum für Aktivitäten nach dem Gottesdienst zu.

Darüber hinaus ermöglicht die Entzerrung der Anfangszeiten beiden Kirchengemeinden, sich auch bei verminderten Personalkapazitäten (Urlaub, Krankheit), sowohl im pastoralen sowie im kirchenmusikalischen Bereich besser gegenseitig vertreten zu können.

Willkommen auf unseren neuen Internetseiten



Zugegeben, das Design unserer alten Internetseiten entsprach nicht mehr dem aktuellen Standard. Was lag da näher, diese einem „Refresh“ = einer Auffrischung zu unterziehen?

Das Ergebnis können Sie unter www.kirche-niendorf-ostsee sehen.

Noch stehen nicht alle Inhalte final auf den Seiten. Dies wird in der nächsten Zeit geschehen.

Vielleicht haben Sie ja auch noch den ein oder anderen Hinweis, der mit aufgenommen werden sollte. Gerne mailen an jw.hoffmann@web.de Vielen Dank! Foto: Jürgen Hoffmann



Petri-Kirche in den 70er-Jahren

125 Jahre Petri-Kirche – Wer besitzt alte Fotos?

Am 12. August 1898 wurde der Grundstein für den Bau einer Kirche in Niendorf gelegt. Die Einweihung erfolgte dann am **10. August 1899**.

In diesem Jahr kann somit die Kirchengemeinde ihr **125-jähriges** Bestehen feiern. Dazu würde die Redaktion gerne eine Ausstellung mit alten Fotos ins Leben rufen.

Wer besitzt alte Fotos und könnte diese der Kirchengemeinde zur Verfügung stellen? Damit die Originale nicht in Mitleidenschaft geraten, werden für die Ausstellung Kopien gezogen.

Das Kirchenbüro nimmt Ihre Fotos gerne während der Öffnungszeiten (siehe Rückseite des Gemeindebriefs) entgegen. Sie können aber auch bei anderen kirchlichen Veranstaltungen (z.B. Gemeindenachmittag) abgegeben werden. Noch Fragen? Dann bitte an Mareike Knoop (Mail: k.mareike@gmx.de) oder Jürgen Hoffmann (Mail: jw.hoffmann@web.de). Wir melden uns dann zeitnah!

Die Osterfeiertage und ihre Bedeutung

Mal feiern wir Ostern im März, mal im April. Warum ist dies eigentlich so? Im 4. Jahrhundert hat die Kirche einmal festgelegt, dass Ostern auf den ersten Sonntag nach dem ersten Vollmond und nach Frühlingsanfang fällt. Dabei ist der 22. März der früheste und der 25. April der späteste Termin. In diesem Jahr ist es bekanntlich der **31. März 2024**. Da Christi Himmelfahrt und Pfingsten vom Termin des Osterfestes abhängen, gehören sie ebenfalls zu den beweglichen Feiertagen.



Palmsonntag ist der Sonntag vor Ostern. Mit ihm beginnt die Karwoche. Nach dem neuen Testament traf Jesus an diesem Tag in Jerusalem ein, wo er von der Bevölkerung jubelnd begrüßt wurde. Sie hatten Palm- und Ölbaumzweige auf die Straße gelegt.

Gründonnerstag erinnert an das letzte Abendmahl, das Jesus am Vorabend seiner Kreuzigung mit seinen 12 Jüngern gefeiert hat. Im Garten Gethsemane fiel Jesus am späten Abend seinen Verfolgern in die Hände. Durch einen Kuss und 30 Silberlinge hatte sein Jünger Judas ihn verraten.

Karfreitag „Kar“ bedeutet Klage, Elend und Trauer. An diesem Tag wurde Jesus dem römischen Stadthalter, Pontius Pilatus, gegenübergestellt, zum Tode verurteilt und auf dem Hügel Golgatha an das Kreuz genagelt. Die 15. Stunde des Tages gilt als die Todesstunde Jesu.

Karsamstag ist der Tag der Grabesruhe. Der Altar ist frei von Blumen und Kerzen. In der Nacht zum Sonntag, der Osternacht, bringen dann Osterkerzen wieder Licht in die zuvor dunklen Kirchen.

Ostern, das höchste Fest der Christen, wird am Ostersonntag mit der Auferstehung Jesu gefeiert. Nach dem Matthäus-Evangelium verkündete ein Engel den am Grab weilenden Frauen Maria Magdalena und Maria, dass Jesus auferstanden sei.



Christi Himmelfahrt wird 40 Tage nach dem Osterfest gefeiert und fällt demnach immer auf einen Donnerstag. Die Apostelgeschichte berichtet, dass Jesu eine Wolke erfasste und ihn in den Himmel trug, als er mit seinen Jüngern zusammen war.

Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes, der auf die Apostel und Jünger Jesu herabkam. Es war der Ausgangspunkt für das missionarische Wirken der Jünger Jesu. Dieser Auftrag ist auch heute noch ein zentraler Punkt im Christentum.

In der christlichen Kirche wird dieser Tag auch als der Tag der Gründung angesehen. Fotos: M.W. auf Pixabay (Seite 18), Martin Manigatterer, Pfarrbriefservice (Seite 19)

Anzeige



Scharbeutz/Gleschendorf

Fierthstr. 4

Tel.: 04524 - 70 642 70

Mobil: 0151-4310 6848

Vertrieb HH: 040-605 507 27

25 Jahre

**Fenner-Immobilien
für den sorgenfreien
Verkauf Ihrer Immobilie!**

Lernen Sie uns kennen!

www.immobilien-fenner.de

Pflanzen und Sträucher für den Friedhof gesucht!

In der Gemeindebrief-Ausgabe Herbst 2023 haben wir um Pflanzen- und Sträucher-Spenden gebeten, um damit den Friedhof weiter zu verschönern.

Vielen Dank denen, die unserem Aufruf gefolgt sind.

Wir möchten gerne weitermachen! Wenn auch Sie Pflanzen oder Sträucher abgeben möchten, dann rufen Sie uns gerne an, damit wir eine eventuelle Abholung organisieren können. Kontaktdaten siehe Rückseite des Gemeindebriefs.

Positionslicht für Leuchtturm gesucht!

Auf dem Friedhof entsteht derzeit eine neue Gemeinschaftsgrabstätte für Urnen mit einem Leuchtturm als Mittelpunkt. Dieser hat einen Durchmesser von ca. 55 cm.

Nun fehlt dem Turm noch das dafür typische Positionslicht. Vielleicht haben Sie eines in Ihrem Fundus und können es abgeben. Die Beleuchtung muss nicht mehr unbedingt funktionieren.

Unser Friedhofsmitarbeiter Klaus-Dieter Pfeffer freut sich auf Ihr Angebot. Kontaktdaten siehe Rückseite des Gemeindebriefs.



Anzeige

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.



Pansdorf
Eutiner Straße 104
Telefon: 04504 – 1842

Lübeck
Ostpreußenring 23
Telefon: 0451 – 70997 70

Bad Schwartau
Eutiner Straße 2
Telefon: 0451 – 16082 660

Online
info@lociks.de
www.lociks.de

Willkommen zur Friedhofsführung mit Klaus-Dieter Pfeffer



Donnerstag | 16.05.2024 | 11:00 h
Treffpunkt: Eingang Hävener Allee
ca. 60 Minuten ▪ Kostenfrei

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Niendorf/Ostsee
www.kirche-niendorf-ostsee.de

Werden Sie Pfeifenpate von der neuen Ahrend Orgel!

Bereits ab 25,00 EURO können Sie eine solche Patenschaft übernehmen. Mehr dazu auf unserer Internetseite www.kirche-niendorf-ostsee.de (Orgelprojekt) oder aber Sie besuchen eine kirchliche Veranstaltung in Niendorf und erhalten dann dort vor Ort die entsprechenden Informationen von unserer Kantorin Lena Sonntag.

Der Orgelbauverein nimmt gerne neue Mitglieder auf!

Seit 2006 sammelt der Orgelbauverein Niendorf/Ostsee e.V. unter seinem Vorsitzenden Peter Kleinschmidt Spenden für den Orgelneubau in der Petri-Kirche.

Mittlerweile ist eine stattliche Summe von 160.000,00 EURO zusammen gekommen.

Auch die Beiträge der Mitglieder haben dabei ihren Anteil.

Sie sind noch kein Mitglied im Orgelbauverein?

Der jährliche Beitrag für Erwachsene beträgt **60,00 EURO**. Schüler, Auszubildende, Studenten und Rentner zahlen **36,00 EURO**.

Die **Beitrittserklärung** kann unter www.kirche-niendorf-ostsee.de (Orgelprojekt) heruntergeladen werden.

Sie feiern ein besonderes Ereignis?

Eine andere Form der Unterstützung ist das Sammeln von Geldspenden anlässlich eines besonderen Geburtstages, eines Jubiläums oder eines anderen Anlasses.

„Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie dabei an den Orgelbauverein denken“, so der Vorsitzende des Vereins Peter Kleinschmidt.

Mitgliedsbeiträge und Spenden sind über eine Bescheinigung steuerabzugsfähig.

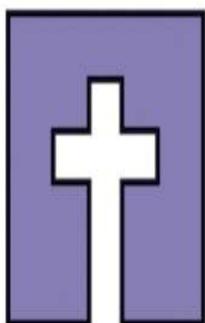
Die **Spendenkonto**n können Sie der Rückseite dieses Gemeindebriefs entnehmen.

Freud und Leid liegen dicht beieinander



Die Heilige Taufe empfang:

25.11.2023 Wiebke Kubicki



Im Glaube an die Auferstehung trugen wir zu Grabe:

02.01.2024 Erwin Omnis (93 Jahre)

09.02.2024 Elke Groitl, geb. Reimers (85 Jahre)

14.02.2024 Gerd-Uwe Beythien (81 Jahre)

22.02.2024 Erna Grönwald, geb. Winklewski (97 Jahre)

Hinweis auf das Widerspruchsrecht von Gemeindemitgliedern gegen die Veröffentlichung der Amtshandlungsdaten im Gemeindebrief (§ 11 DSGVO der EKD): Im Gemeindebrief werden regelmäßige kirchliche Amtshandlungen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich oder mündlich im Kirchenbüro erklären. Wir bitten Ihren Widerspruch vor dem Redaktionsschluss (siehe Rückseite des Gemeindebriefs) zu erklären, da ansonsten die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht garantiert werden kann.

 **Wir sind Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG** 

Anzeige

BESTATTUNGSHAUS HOPP

Ihre Ansprechpartnerin
vor Ort:
Ragna Palm



23669 Timmendorfer Strand
Wolburgstraße 6
Tel.: 0 45 03 / 88 00 11

*Bestattungsvorsorge
Erd-, Feuer- und
Seebestattungen
Überführungen*

info@rhopp.de

BESTATTUNGSINSTITUT WILHELM SCHMIDT e.K.

Ihre Ansprechpartnerin
vor Ort:
Edda Mikkelsen



23570 Travemünde
Kurgartenstraße 123
Tel.: 0 45 02 / 25 88

BESTATTUNGEN BEUCK

Ihre Ansprechpartnerin
vor Ort:
Angela Jahn



23611 Bad Schwartau
Rantzauallee 59
Tel.: 04 51 / 2 17 28



Inhaber
Rainer Hopp



BESTATTER
Zertifiziert und
vom Handwerk geprüft

BESTATTUNGSHAUS KÜCKNITZ

Ihr Ansprechpartner
vor Ort:
Torsten Landow



23569 Lübeck
Kirchplatz 5
Tel.: 04 51 / 30 77 300

Wir sind für Sie da:

Kirchengemeinderat Vorsitzender: Ingo Muuss · Stellv.: Pastor Höpfner Erreichbar über Kirchenbüro	 www.kirche-niendorf-ostsee.de
Pastor Johannes Höpfner Travemünder Landstraße 18 23669 Niendorf/Ostsee ☎ 04503 891861 (Amtszimmer) ☎ 04503 87509 (Kirchenbüro) @ johannes.hoepfner@kk-oh.de	 Kirchenbüro Heike Henningsen Travemünder Landstraße 18 23669 Niendorf/Ostsee ☎ 04503 2675 ☎ 04503 87509 @ kg-niendorf@kk-oh.de Öffnungszeiten: Dienstag & Donnerstag 08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Petri-Kirche , Sydowstr. 14, 23669 Niendorf/Ostsee	Gemeinderaum , Störtebekerweg 22b, Niendorf/O.
Kirchenmusikerin Lena Sonntag ☎ 0173 1724742 @ lena.sonntag@kk-oh.de	Küsterin Doris Pennings ☎ 0152 29038476
Kindertagesstätte (KiTa-Werk Ostholstein) Annika Manke Störtebekerweg 22b 23669 Niendorf/Ostsee ☎ 04503 1654 ☎ 04503 708930 @ kita.niendorf@kk-oh.de	Kinder- und Jugendarbeit Region Strand Doris Stobbe Am Kirchberg 2 23684 Gleschendorf ☎ 04524 74959 (Büro) ☎ 0170 1044465 @ doris.stobbe@kk-oh.de
Friedhof Hävener Allee 23669 Niendorf/Ostsee ☎ 04503 787515 & 0176 63279492 Erreichbar: Dienstag & Donnerstag 08:00 Uhr – 13:00 Uhr	Friedhofsverwaltung Kirchenregion Strand ☎ 04503 700613 ☎ 04503 75786 @ friedhofsverwaltung-strand@kk-oh.de Erreichbar: Montag, Mittwoch & Donnerstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Orgelbauverein Niendorf/Ostsee e.V. Sparkasse Holstein IBAN: DE18213522400134922756 Volksbank Eutin IBAN: DE54213922180000182699	Kirchengemeinde Niendorf/Ostsee Sparkasse Holstein IBAN: DE84213522400007000490 Bei Überweisung den Verwendungszweck angeben.
Impressum Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Niendorf/O. Die Kirchengemeinde ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts in der Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland vertreten durch den Kirchengemeinderat (Vors.: Ingo Muuss), erreichbar über Kirchenbüro.	Redaktion: Öffentlichkeitsausschuss Titelfoto: Yvonne Dreher, Pfarrbriefservice Grafik, Layout, Text (teilweise): Jürgen Hoffmann Anzeigen: Heike Henningsen Redaktionsschluss: 10. Mai 2024 Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Ösingen Auflage: 750 Stück